

Wegbeschreibung:

Mit dem PKW:

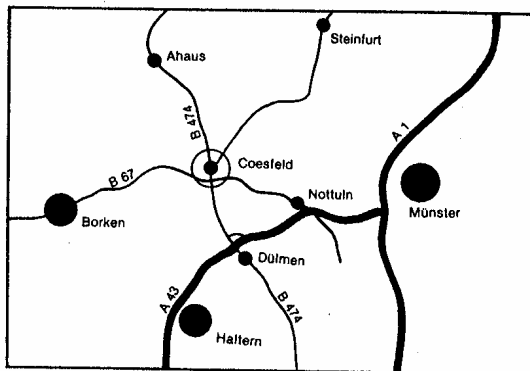
Aus Richtung Münster über die Autobahn A 43 Abfahrt Nottuln, von dort auf die B 67 in Richtung Bocholt über Nottuln nach Coesfeld.

Aus dem Ruhrgebiet über die Autobahn A 43 in Richtung Münster, Abfahrt Dülmen, dann über die B 474 nach Coesfeld.

Im Ort bitte die Hinweisschilder „Kolping-Bildungsstätte“ beachten.

Mit der Bahn:

Es bestehen Zugverbindungen von den Städten Münster, Dülmen, Dortmund und Bottrop nach Coesfeld. Fußweg vom Bahnhof ca. 15 Minuten.



Kolping-Bildungsstätte

Gerlever Weg 1

48653 Coesfeld

Tel.: 0 25 41/8 03-03

Jesaja 58, 7-8

Brich den Hungrigen dein Brot,
und die im Elend ohne Obdach sind,
führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst,
so kleide ihn, und entzieh dich nicht deinem
Fleisch und Blut!

Dann wird dein Licht hervorbrechen
wie die Morgenröte, und deine Heilung
wird schnell voranschreiten, und deine
Gerechtigkeit wird vor dir hergehen,
und die Herrlichkeit des Herrn wird
deinen Zug beschließen.

Frisch auf den Müll



Die globale Lebensmittelverschwendung

- Diskussionsveranstaltung -

**21. November 2011
Kolping-Bildungsstätte,
Coesfeld**



**Katholische
Landfrauenbewegung
in der kfd im Bistum Münster**

„Wenn wir Lebensmittel dem freien Marktgeschehen aussetzen, zerstören wir unsere Lebensgrundlage“
(Valentin Thurn)

Die reichen Industrienationen erlauben sich über Jahre eine gigantische Lebensmittelvernichtung. Allein in Deutschland werden jedes Jahr etwa 20 Millionen Tonnen weggeworfen.

Der Journalist und Dokumentarfilmer Valentin Thurn ist seit Jahren der Sache auf den Grund gegangen. In seinem aktuellen Film „Taste the Waste“ und in seinem Buch „Die Essensvernichter“ zeigt er, wo die Ursachen liegen. Alles muss jederzeit verfügbar sein und es muss perfekt aussehen. Lebensmittel, die den Normen nicht entsprechen, landen im Müll.

Doch diese Verschwendung hat ihren Preis. Wie wirkt sie sich auf das Problem des Welthungers aus, wie auf unser Klima, auf unseren Wasserhaushalt und auf unsere Landwirtschaft?

Die Katholische Landfrauenbewegung will sich dieser moralischen Herausforderung stellen und nach Lösungsansätzen suchen.

Termin:

Montag, 21. November 2011

Programm:

ab 9.00 Uhr Stehkafee
9.30 Uhr Begrüßung, geistlicher Impuls
9.45 Uhr Frisch auf den Müll –
Die globale Lebensmittelverschwendung

12.15 Uhr Mittagessen

Kostenbeitrag:

5 € Tagungsgebühr

(Möchten Sie am Mittagessen teilnehmen, berechnen wir zusätzlich 10 €. Bitte geben Sie dies bei der Anmeldung mit an.)

Anmeldung bis zum **14.11.2011**

KLFB/kfd Diözesanbüro

Lydia Pleger

Breul 23

48143 Münster

Tel.: 02 51/4 95-4 71

Fax: 02 51/4 95 61 01

E-Mail: kfd@bistum-muenster.de

Referenten:

Valentin Thurn,

Journalist und Filmemacher, Köln

Michael Radau, (angefragt)

Vorsitzender Einzelhandelsverband

Westfalen-Münsterland,

Vorstandsvorsitzender der

SuperBioMarkt AG, Münster-Hiltrup